

Pressemitteilung 09; 19. September 21, Berlin,  
Camp des Hungerstreiks der letzten Generation

## Nach 20 Tagen Hungerstreik, hier stehen wir.

“Wir schieben unsere Kinder in einen globalen Schulbus, der mit 98-prozentiger Wahrscheinlichkeit tödlich verunglückt.”

Professor Hans Joachim Schellnhuber, Gründungsdirektor des Potsdam Institut für Klimafolgenforschung PIK,

“In einer 4°C wärmeren Welt wäre es schwierig zu sehen, wie wir eine Milliarde Menschen oder auch nur die Hälfte davon unterbringen könnten ...”

Professor Johan Rockström, führender europäischer Klimawissenschaftler

“Wir müssen über die Bedrohung durch gesellschaftliche Verwerfungen diskutieren, um uns darauf vorzubereiten.”

Offener Brief, unterzeichnet von mehr als 250 Wissenschaftler\*innen; Guardian, Dezember 2020,

“Wir bewegen uns bereits tief in der Spur des Zusammenbruchs unserer Zivilisation, denn neun der 15 bekannten globalen Kipp-Punkte sind bereits aktiviert worden.”

Professor Will Steffen, renommiertester australischer Klimawissenschaftler

**“Nur weil heute so ein Tag ist, ändert man nicht seine Politik”**

**Armin Laschet, Juli 2021**

“Eine wichtige Lehre aus COVID-19 ist, dass selbst kolossale Transport- und Verbrauchsreduzierungen bei weitem nicht ausreichen und dass stattdessen transformative Systemänderungen erforderlich sind, die über der Politik stehen müssen”.

BioScience, Juli 2021, Folgebericht zu dem von 11.000 Wissenschaftlern unterzeichneten Artikel aus dem Jahr 2019, in dem vor "unermesslichem Leid" gewarnt wird

60 Prozent der jungen Menschen unter 25 sind "sehr oder extrem besorgt" und leiden wegen der Klimakatastrophe und den unangemessenen Reaktionen der Regierungen.

Studie mit 10.000 Teilnehmenden, September 2021

Schätzungsweise 2,1 Millionen Kenianer sind vom Hunger bedroht, weil die Dürre in der Hälfte des Landes die Ernten beeinträchtigt."

The Guardian, UK, 15. September

Die globalen Emissionen werden bis 2030 um 16 Prozent gegenüber dem Stand von 2010 ansteigen, wenn die Regierungen ihre Pläne seit Anfang 2020 umsetzen, so der zusammenfassende Bericht des UN-Klimareferats.

New Scientist, 17. September

**“Meine Überzeugung ist die, dass wir mit einem großen [deutschen] Innovationsschub, mit technologischer Modernisierung dafür sorgen, [...] dass die 10 Milliarden Menschen, die für 2050 prognostiziert werden, mit guten Perspektiven leben können.”**

**Olaf Scholz, Potsdam, 17. September**

----- Realitätsverweigerung -----

----- Realitätsverweigerung beenden -----

Am 18. September 2021, nach 20 Tagen im Hungerstreik, haben Lina Eichler, 19, und Mephisto, 18, das Hungern beendet; Lina musste nach einem Zusammenbruch einen Tag im Krankenhaus verbringen. Es geht ihr den Umständen entsprechend gut. Für den Hungerstreik hat sie ihr Abitur in Dortmund aufgegeben. Nach Jahren anderer Proteste sah sie ihn als letztes Mittel, um die desaströsen Zukunftsaussichten junger Menschen aufgrund ungenügender Klimapolitik in den öffentlichen Fokus zu bringen.

Mephisto musste den Hungerstreik ebenfalls beenden. Nach Linas Zusammenbruch konnte die psychischen Strapazen des Hungerstreiks nicht mehr tragen. Sie ist verzweifelt darüber, dass die Regierung seit Jahrzehnten das Kommen der Katastrophe ignoriert hat, obwohl sie es hätte aufhalten können. “Stattdessen hat sie geblendet von Geld und Macht weggeschaut und sie tut es immer noch. Genauso, wie zu viele Menschen wegschauen und verdrängen wollen, was direkt vor unseren Augen passiert”.

Jacob Heinze, 27, ist nach einem zweiten Krankenhausaufenthalt seit dem späten Samstagabend zurück im Camp. Er war am Vorabend, genau wie Lina, im Gespräch mit Olaf Scholz gewesen. Dass die existenzielle Bedrohung durch die Klimakatastrophe so glatt ignoriert wird, hatte beiden zugesetzt.

Jacob wird den Hungerstreik fortführen.

Der Hungerstreik der letzten Generation geht weiter.

**Am Donnerstag, den 23. September 2021, 19 Uhr, wird ein öffentliches Gespräch vor dem Reichstag stattfinden. Wir sprechen über das existenzielle Ausmaß der Klimakatastrophe, das Versagen der Verantwortlichen und die Frage, wie es weitergeht. Es werden drei Plätze für die Kanzlerkandidat\*innen bereitstehen.**

Als Pressevertreter\*in sind Sie sehr herzlich dazu eingeladen.  
Wir freuen uns besonders über Live-Berichterstattung.

----

Hintergrund zur Realitätsverweigerung: Don't mention the emergency  
<https://climateemergencydeclaration.org/wp-content/uploads/2018/09/DontMentionTheEmergency2018.pdf>

Pressekontakt:

Hannah Lübbert

E-Mail: [presse@hungerstreik2021.de](mailto:presse@hungerstreik2021.de) Tel.: 0152 0735 0960

<http://hungerstreik2021.de/pressemitteilungen/>

Website: <http://hungerstreik2021.de/>

Instagram: <https://www.instagram.com/hungerstreik21/>

Twitter: <https://twitter.com/hungerstreik21/>